



## Malpensa ist nach wie vor eine Reise wert

Am Wochenende vor Auffahrt nahm eine kleine Gruppe von Mitgliedern von Airside Foto Zürich den Weg nach Süden unter die Räder. Ziel war Malpensa, der einst pulsierende Flughafen der norditalienischen Metropole Mailand. Die Vorfreude auf ein fotografisch ergiebiges und abwechslungsreiches Wochenende wurde durch die Ungewissheit, was uns erwarten würde, etwas getrübt. Der Zusammenbruch der **Alitalia**, die anschließende Konzentration der Flüge der Nachfolgesellschaft in Rom sowie die in der Luftfahrtbranche zunehmend sichtbaren Folgen der Weltwirtschaftskrise würden sicher deutliche Spuren im Flugplan hinterlassen. Ist Malpensa überhaupt noch eine Reise wert?

Gut vier Stunden nach der Abfahrt in Zürich trafen wir beim Spotterplatz in Ferno ein. Der Anflug einer **Livingston**-A330 führte sogleich zu einem stürmischen Aussteigen und Fotografieren. Mit diesen ersten Bildern im Kasten und dem zunehmend sonnigen Wetter schien der Tag viel versprechend zu werden. In der Folge erwartete uns ein interessanter Mix aus Linen-, Charter- sowie Cargo-Flügen.

Im Linien-Segment neu und prominent vertreten, ist die **Lufthansa Italia** mit ihren von der Muttergesellschaft übernommenen A319. Daneben sorgten **Air China** (A340-300), **Eti-had Airways** (A330-200), **Iran Air** (A300), **Libyan Airlines** (CRJ900), **Syrian Air** (A320) oder **TAM** (A340-500) für willkommene Abwechslung. Deutlich fiel die schwache Präsenz der neuen Alitalia in Malpensa auf. Neben zwei, drei Flügen mit B777-200 gab es nur noch wenige Kurse mit A320/A321.

Das in der Regel buntere Charter-Segment sorgte auch in Malpensa für einige Highlights. Neben den italienischen Gesellschaften **Air Dolomiti** (EMB195), **Air Italy** (B757-200, B767-200), **Air Vallee** (Do328JET), **Blue Panorama** (B763), **Eurofly** (A319, A320, A330-200), der noch teilweise im Farbschema der ehemaligen **Air Bee** fliegenden MD-82 (I-DAVA) der **Itali Airlines** und Livingston (A321, A332) liessen **Air Memphis** (A320), die neue A320 der **Freebird** (TC-FBR) oder **Koral Blue Airlines** (A320) die Spotter-Herzen höher schlagen. Im Cargo-Bereich war während un-



Lufthansa Italia ist die Antwort der Kranich-Airline auf das Alitalia-Debakel. Mit zwei A319 startete die neue Airline am 2. Februar zu Europa-Destinationen ab Malpensa.



Alitalia ist in Malpensa nur noch mit wenigen Boeing 777 (Bild) und einigen A320 vertreten.

seres Aufenthaltes wenig los. Neben **Nippon Air Cargo** und **Cargolux** (beide B747-400F) sowie DHL (A300F) konnten wir eine abgestellte FedEx MD-11F nur mit Mühe aufnehmen. Gar kein Bild gelang uns leider von der ersten MD-11F der **Cargoitalia**. Diese machte mit abgedeckten Triebwerken, abgestellt in einem entlegenen Winkel des Flughafens einen äusserst inaktiven Eindruck.

Um die eingangs gestellte Frage zu beantworten: Malpensa ist immer noch eine Reise wert. Der Flugverkehr hat zwar deutlich nach-

gelassen, so dass zwischendurch Geduld und Ausharren gefordert sind. Als Belohnung gelangen aber immer wieder fotografische Leckerbissen vor die Linse. Weil gute Aufnahmen eigentlich nur am Morgen und in den frühen Nachmittagsstunden möglich sind, lohnt sich eine Kombination mit **Bergamo**. Dieses bietet vom Nachmittag bis in die Abendstunden eine sehr gute Fotoposition und interessanten Verkehr (**Blue Air**, **Eurofly**, **Jet2**, **Myair**, **Ryanair** und **Wizz Air**).  
Fotoreport Martin Grünig  
[www.airsidefoto.ch](http://www.airsidefoto.ch)



Ein Highlight in Bergamo stellte die Boeing 737-800 YR-BIA der rumänischen Blue Air dar.

